



SkF Bamberg e.V.

BETREUTE WOHNFORMEN

Heiliggrabstraße 14
96052 Bamberg
Tel (0951) 9 86 87 50
Fax (0951) 9 86 87 20

Email: betreute-wohnformen@skf-bamberg.de



BETREUTE WOHNFORMEN
INTENSIV



Herausgegeben vom:

Sozialdienst katholischer Frauen Bamberg e.V.,
Schwarzenbergstr. 8, 96050 Bamberg,
info@skf-bamberg.de

Der SkF Bamberg, e.V. ist bereits seit 1909 in Bamberg
in verschiedenen Bereichen aktiv für Menschen, die
Hilfe und Unterstützung brauchen.

Sie möchten uns unterstützen?
Spendenkonto: LIGA Bank e.G.

IBAN: DE41 7509 030 0040 90437 30 BIC GENODEF1M05

www.skf-bamberg.de



Betreute Wohngemeinschaft Intensiv

In Bischberg / Landkreis Bamberg bieten wir eine intensiv betreute ambulante Wohngemeinschaft für Menschen mit chronischen psychischen Erkrankungen an. Hier werden die Bewohner*innen tagsüber an 7 Tagen die Woche von einem multiprofessionellen Team in ihrem Alltag begleitet, um ein möglichst selbstständiges Leben mit dem höchstmöglichen Maß an Selbstbestimmung und Eigenverantwortung zu führen. Schwerpunkt liegt hierbei in der Selbstversorgung und dem Aufbau einer individuell angepassten Tagesstruktur.

Aufnahmevoraussetzungen

- Motivation, sich aktiv am medizinisch-/therapeutischen Angebot sowie den pädagogischen Maßnahmen zu beteiligen
- Bestreben, sich selbstständig zu versorgen
- Bedarf an intensiver Unterstützung (Betreuungsschlüssel von 1:4)
- Bereitschaft, notwendige ärztliche Hilfen in Anspruch zu nehmen
- Keine Pflegebedürftigkeit
- Keine akute Selbst- und Fremdgefährdung
- Keine akute Suchtproblematik
- Fachärztlicher Bericht, der eine chronisch psychische Erkrankung bestätigt
- Sozialbericht für den Kostenträger

Unser Angebot

- Intensive und individuell abgestimmte Einzelfallhilfen und Gruppenarbeit
- Unterstützung und Begleitung im Rahmen des Bezugsbetreuersystems
- Tagesstrukturierende Maßnahmen zur Förderung der Selbstversorgung
- Alltagsbewältigung durch lebenspraktische Hilfen
- Aufbau und Erhalt von sozialen Kontakten
- Gestaltung der Freizeit
- Erlernen neuer Verhaltensweisen
- Medizinische Gesundheitsfürsorge
- Förderung der psychischen Stabilität
- Begleitung und Unterstützung bei Behördengängen, Arztbesuchen etc.
- Casemanagement
- Bei Bedarf Unterstützung durch andere Angebote des SkF

Finanzierung

Zur Berechnung der Betreuungskosten kann ein Antrag beim Bezirk Oberfranken gestellt werden. Je nach Einkommens- und Vermögenssituation sieht der Bezirk finanzielle Eigenbeteiligung vor.

Die Kosten für Miete, Haushalt und den persönlichen Bedarf haben die Bewohner*innen selbst aufzubringen. Hierfür kann z.B. Arbeitslosengeld II, Grundsicherung, Rente oder Krankengeldbezüge eingesetzt werden.